Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 10 (1924)

Heft: 14

Vereinsnachrichten: Vereinsangelegenheiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

eine Malerfarbe aufgetragen und leuchtete mit violettem Lichte nach vorhergehender Bestrahlung bis
zu 40 Stunden. Und nun fommt zu guter Letzt auf
diesem Gebiete noch ein Name, der in der wissenschaftlichen Welt einen guten Klang hat. Es ist
Herr P. Curie und seine Frau M. S. Curie. Durch
dieses Ehepaar wurden 1898 die radio-aftiven Elemente Radium und Polonium entbeckt. Radium an
und für sich leuchtet nicht sichtbar, aber sendet
Strahlen aus, welche auf die photographische Platte
einwirken und Phosphoreszenz veranlassen können;
sichtbar und schön aber leuchten die Radiumsalze z.
B. Radiumbromid. R Br.

Hier haben wir nun endlich einen Stoff, der alle bisherigen Leuchtsteine in Schatten stellt, er leuchtet stärker als sie und leuchtet, was besonders boch ins Gewicht fällt, aus sich selbst, ohne der Sonne oder der Erwärmung zu bedürfen. Damit ist nun ein wahrhafter Sonnenstein, ein Lapis solaris, wie Cascariolo allzufrüh seinen Barytstein nannte, gesunden. Bereits hat sich auch schon die Uhrenindustrie diese schöne Entdedung zu Nutzen gemacht und konstruiert leuchtende Radium-Zifferblätter, die an Feuer und Glanz in der Nacht nichts mehr zu wünschen lassen.

Die Beobachtung des Schusters von Bologna ist tatsächlich der Ausgangspunkt für eine mehr als 300jährige Forschung auf diesem Gebiete geworden, und gerade wir sind nun Zeitgenossen einer der schönsten diesbezüglichen Entdedungen, der selbsteleuchtenden Radiumsalze, einer Entdedung, die so schoell nicht übertroffen sein dürfte.

Vereinsangelegenheiten.

An jene, die es nicht wissen oder vergessen haben. Da und dort im Schweizerlande sinden sich kathoslische Lehrer und Schulbehörden, die im Geiste ganz sicher zu uns gehören und auch gerne die vielen Borteile genießen möchten, welche der Verein ihnen zu bieten vermag. Und doch sind sie noch nicht Mitsglied des Vereins, weil sie nicht Gelegenheit haben, sich einer Sektion anzuschließen. Wir machen diese unsere Freunde darauf aufmerksam, daß sie sich als Einzelmitglieder beim Zentralkasseich), dann sind ihnen alle unsere Vergünstigungen und sozialen Institutionen zugänglich. Wir nennen hier nur:

1. Rrantentaffe (Braf.: Br. J. Defch, Leh-

rer, Burged-Vonwil, St. Gallen).

2. Hilfskasse (Präs: Hr. Alfr. Stalder, Prof., Wesemlinstraße 25, Luzern).

3. Haftpflichtversicherung (Präs.: Hr. Stalber).

- 4. Vergünstigung bei Abschluß von Lebensversicherungen (sich zu wenden an die Schweiz. Lebensversicherungs= und Rentenanstalt, Zürich; aber zuerst Mitgliedkarte lösen!)
- 5. Vergünstigung bei Haftpflicht = versich erung für Schulgemeinden (sich zu wenden an die "Konkordia"=Krankenkasse, Luzern).
- 6. Bergünstigungen bei Unfallvers sicherungen ("Konkordia").
- 7. Reise = Legitimationskarte; Mitzgliedkarte für Bergünstigungen auf Bergbahnen und zum Besuche von Sehenswürdigkeiten (Prof. W. Arnold, Zug).

Schulnachrichten.

Staatsbürgerlicher Unterricht (Motion Wett- | stein). Der Ständerat hat dieses Geschäft ohne Dis- tussion von seiner Traktandenliste gestrich en. Um so besser!

Luzern. Bezirks=Konferenz der Stadt Luzern. An der Bigil des Josefstages versammelte sich die Primarlehrerschaft der Stadt Luzern zur letzten Bezirkskonferenz des Schuljahres. H. Hr. Inspektor A. Hartmann ersklärte im Eröffnungswort die Stellung der Konsferenzen im Beruse des Lehrers. Sie sind aus Gründen der Fortbildung notwendig und werden umso anregender wirken, wenn sich die Konsferenzmitglieder auf die Diskussion vorbereiten und diese recht sachlich gestalten.

Frl. Josefine Küng referierte über die Erziehung der Jugend durch die Schule zur Sparsamkeit und Einfachheit. Die Diskussion förderte manche Ersgänzung zu der fleißigen und praktischen Arbeit zu Tage und dankte der freundlichen Referentin mit anerkennenden Worten.

- Rothenburg. Erfter Lenzessonnenschein lodte unsere Konferenz am 12. März zu einer fröhlichen Wanderung nach dem idnllisch gelegenen Rain zur dritten ordentlichen Tagung. Einleitend widmete 5. Sr. Inspektor B. Ambühl dem von uns scheidenden Lehrerveteran Bachmann, Emmen, der heute zum letten Male mit uns tagte, ein warmes Abschiedswort. Alsdann kam die erziehungsrät-liche Aufgabe "Revision des Realbuches" zur Behandlung. Herr Lehrer M. Heß, referierte für die Mittelstufe und B. Bachmann für die Oberstufe. Beide Aufgaben zeugten von ernstem Studium und legten beredtes Zeugnis ab für die erfahrenen Die vielseitig benütte Diskussion be-Praktiker. tonte einstimmig: Die tit. fant. Lehrmittelkom= mission möchte die Wünsche und Anregungen aus Lehrerkreisen sammeln, eingehend studieren und sie hierauf reichlich verwerten zu Rut und Frommen der lieben Luzernerjugend.

— Sektion Hochdorf des kathol. Lehrervereins. Generalversammlung am Feste des hl. Josef im Saale des Hotel Kreuz in Hochdorf.